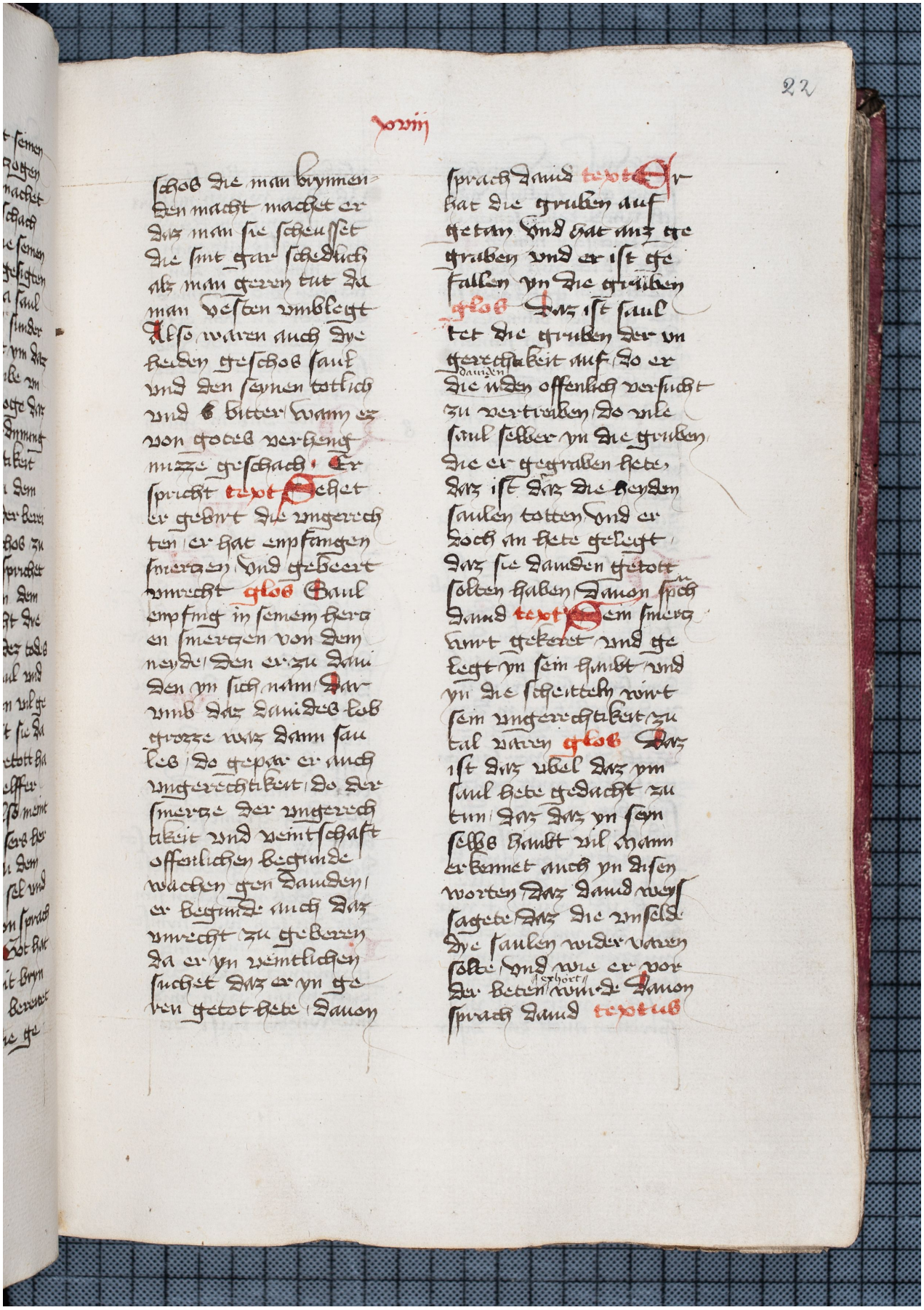
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



schos die man brynnen
den macht machet er
daz man sie scheusset
die sint gar schedlich
als man geren tut da
man vesten umblegt
Also waren auch dye
heiden geschos saul
und den seynen totlich
und bitter wann ez
von gotes verheng
nuzze geschach. Er
spricht text Sehet
er gebirt die ungerech
ten er hat empfangen
smerczen und gebeert
unrecht glos Saul
empfing in seinem herz
en smerczen von dem
neyde den er zu dau
den yn sich nam Dar
umb daz dauides lob
grozze waz dann sau
les do gepar er auch
ungerechtikeit do der
smerze der ungerech
tikeit und veintschaft
offenlichen begunde
wachen gen dauiden
er begunde auch daz
unrecht zu geberen
da er yn veintlichen
suchet daz er yn ge
ren getot hete Dauon

sprach dauid text Er
hat die gruben auf
getan und hat anz ge
graben und er ist ge
fallen yn die gruben
glos Daz ist saul
tet die gruben der un
gerechtikeit auf do er
die iuden dauiden offenlich versucht
zu vertreiben do vile
saul selber yn die gruben
die er gegraben hete
daz ist daz die heyden
saulen totten und er
doch an hete gelegt
daz sie dauiden getott
solten haben Dauon sprach
dauid text Sein smerz
wirt gekeret und ge
legt yn sein haubt und
yn die scheitteln wirt
sein ungerechtikeit zu
tal varen glos Daz
ist daz ubel daz ym
saul hete gedacht zu
tun daz daz yn sein
selbs haubt vil mann
erkennet auch yn disen
worten daz dauid weys
sagete daz die unselde
dye saulen wider varen
solte und wie er vor
der beten erhört wurde Dauon
sprach dauid textus